

SCHOOLS GO GREEN: Neues ERASMUS+ Projekt, das darauf abzielt, Grundschullehrkräften und Kinder bei einer umweltfreundlichen Denkweise zu unterstützen und zu erziehen, um die Umwelt zu schützen und den Klimawandel zu verhindern.

Es ist unbestreitbar, dass der Klimawandel und die Umweltzerstörung eine große Bedrohung nicht nur für Europa, sondern für die gesamte Weltbevölkerung darstellen. Fakten zeigen, dass mehr als **1 Million Arten von Tieren vom Aussterben bedroht** sind und dass die letzten 22 Jahre **die 20 wärmsten Jahre seit Aufzeichnung der Wetterdaten waren**. Laut dem Weltklimarat der Vereinten Nationen (IPCC) haben wir nur noch bis 2030 Zeit, um die schlimmsten Auswirkungen des Klimawandels zu verhindern.



Im Jahr 2019 hat die EU den **Green Deal** vorgestellt, mit dem Ziel, Europa bis 2050 zu einem klimaneutralen Kontinent zu machen. Mit anderen Worten: **Der Europäische Green Deal** zielt darauf ab, die EU in einen ressourceneffizienten und umweltfreundlichen Kontinent zu verwandeln, indem eine Reihe von Maßnahmen durchgeführt werden, die das Bewusstsein, die Einstellung und das Wissen der Menschen in Bezug auf Umweltfragen verbessern.

Das neue **Erasmus+ Projekt Schools Go Green** steht im Einklang mit der EU GREEN DEAL-Empfehlung 2019 der Europäischen Kommission, da es darauf abzielt, einen grün orientierten Rahmen zur Ergänzung der 8 Schlüsselkompetenzen zu fördern, der sich auf die Förderung allgemeiner grüner Fähigkeiten bezieht. Die Idee hinter dem Projekt ist es, Grundschullehrkräfte und Kinder (im Alter von 6-12 Jahren) anzusprechen, um Umwelterziehung zu lehren und einen fürsorglichen Sinn und Wertschätzung für die Natur von einem frühen Alter an zu kultivieren.



In der Erkenntnis, dass Schulen eine wichtige Rolle im sozialen Wandel und in der nachhaltigen Entwicklung spielen, zielt das Projekt darauf ab, ein Fortbildungsprogramm für Lehrkräfte anzubieten, um ihr Profil im Umgang mit Umweltthemen zu stärken. Auf diese Weise werden die Lehrkräfte in der Lage sein, ihre Schülerinnen und Schüler dabei zu unterstützen, eine solide ökologische

Denkweise zu entwickeln, Umweltthemen zu erforschen, sich an Problemlösungen zu beteiligen und letztendlich Maßnahmen zu ergreifen, um die Umwelt in ihrer Schule und in ihrer Gemeinde zu verbessern.

Die Unterstützung der Europäischen Kommission für die Erstellung dieser Veröffentlichung stellt keine Billigung des Inhalts dar, der ausschließlich die Ansichten der Autorinnen und Autoren wiedergibt, und die Kommission kann nicht für die Verwendung der darin enthaltenen Informationen verantwortlich gemacht werden.

Das Projekt Schools Go Green hat sich zum Ziel gesetzt, die folgenden Ergebnisse zu erzielen:

- eine offene interaktive **Go Green-Plattform**, auf der das gesamte Lehrmaterial und eine **mobile App** zur Messung der Umweltleistung von Schulen gespeichert sind
- ein **Go-Green Erste-Hilfe-Lernpaket und ein Multimedia-Öko-Glossar**
- ein **Go-Green Tool Kit** zur Unterstützung von Lehrkräften beim Aufbau ihres gesamtschulischen Ansatzes für nachhaltige Entwicklung

Die Schools Go Green Partnerschaft:

Koordinator:



Restliche Partner



Weitere Informationen finden Sie auf der Schools Go Green-Website unter <https://schoolsgogreen.eu/> oder halten Sie sich auf der Schools Go Green-Facebook-Seite <https://www.facebook.com/SchoolsGoGreen/> und der Instagram-Seite <https://www.instagram.com/schoolsgogreen/> auf dem Laufenden.